

Blasenentzündung - Harnwegsinfekt

Die Ursache liegt mit großer Wahrscheinlichkeit nicht da, wo Sie sie vermuten.

Der Grund, warum Sie unter einer überaktiven Blase leiden, hat höchstwahrscheinlich nichts mit Ihrem Alter oder Ihren Schwangerschaften zu tun.

Auch nicht mit hormonellen Störungen, Vererbung oder Übergewicht.

Oder mit Stress, Koffein oder dem gelegentlichen Glas Alkohol.

Nein.

Vor kurzem haben Wissenschaftler herausgefunden, dass die häufigste Ursache für Blasenschwäche **ein kleines Bakterium (aus dem Dickdarm) ist**, das sich in der Blase einnistet.

Die Escherichia-coli Bakterien klammern sich buchstäblich an Ihrer Blasenwand fest.

Deshalb werden Sie beim Urinieren nicht einfach weggespült.

Dieses Bakterium lebt normalerweise im Darm, wo es in der Regel keinerlei Schwierigkeiten bereitet.

Aber wenn es in die Blase gerät, vermehrt es sich schnell und besiedelt das Innere Ihrer Blase.

Das führt zu Entzündungen und Reizungen. Und diese Reizungen können sich wiederum schnell zu Harnwegsinfektionen entwickeln.

Eine aktuelle Studie zeigt, **dass E. coli Bakterien die häufigste Ursache für Harnwegsinfektionen bei Frauen ist.**²

Und das unabhängig von ihrem Alter.

Diese Bakterien vermehren sich so schnell, dass sie die Blasenwand schließlich vollständig bedecken.

Und genau dieses Bakterium bringt Ihre **Blasenflora aus dem Gleichgewicht** und verursacht dadurch ...

... einen starken Harndrang ...

... den (viel) zu häufigen Gang zur Toilette ...

... das nächtliche Aufwachen, um die Toilette aufzusuchen

... Blasenschwäche, die sich zu den unpassendsten Momenten bemerkbar macht.

Kurz gesagt: all die Unannehmlichkeiten, die Ihnen das tägliche Leben erschweren.

Und die manchmal gar zum Albtraum werden können.

Dieses Bakterium kann sich buchstäblich an Ihre Blasenwand festklammern.

Das bedeutet, dass man diese Bakterien nur schwer wieder loswird, wenn sie sich erst einmal festgesetzt haben. Diese Bakterien vermehren sich so schnell, dass sie die Blasenwand schließlich vollständig bedecken.

So bildet **Escherichia coli** eine Art **wasserdichten „Biofilm“**,

der das Innere der Blase vollständig überzieht.

Dieser von Escherichia-coli gebildete Biofilm hindert Antibiotika und Ihr Immunsystem daran, seine gewohnten Aufgaben auszuüben ,

Eine kürzlich durchgeführte Studie belegt, dass dieser Film sogar die Wirkung von Antibiotika hemmt. Das ist übrigens auch der Grund, warum es so schwierig ist,

Escherichia coli vollständig aus der Blase zu entfernen.

Das ist ebenfalls der Grund, warum so viele Menschen immer wieder Harnwegsinfektionen haben und diese einfach nicht loswerden.

Ihr Immunsystem versucht verzweifelt, die Bakterien in Ihrer Blase zu vernichten.

Dazu setzt es biochemische Substanzen frei, um die Bakterien zu bekämpfen.

Doch diese Substanzen verursachen letztendlich Kollateralschäden am gesunden Gewebe der Blase und der Harnwege.

Wie aber gelangen die Darmbakterien überhaupt in die Blase?

Es dafür mehrere mögliche Erklärungen:

Der Abstand zwischen After und Harnröhre ist relativ kurz. Insbesondere bei Frauen.

Es ist nicht ungewöhnlich, dass Fäkalbakterien aus dem Dickdarm über das Toilettenpapier zum Eingang der Harnröhre gelangen

Eine einfache, natürliche und schnelle Lösung,

um diese Bakterien wieder endgültig loszuwerden.

Erster Schritt: Ablösung der Bakterien von der Blasenwand

Wie Sie bereits wissen, haften die E. coli-Bakterien fest an der Blasenwand.

Sie bilden eine Art Film, eine Barriere, gegen die weder Ihr Immunsystem noch Antibiotika, noch Medikamente etwas ausrichten können.

SCHRITT 2: Natürliche Ausscheidung der Bakterien

Sobald die Bakterien von der Blasenwand abgelöst sind, müssen sie aus der Blase geleitet werden. Dies sollte auf möglichst natürliche und dauerhafte Weise geschehen.

SCHRITT 3: Regeneration und Straffung der Blasenwand

in neueren wissenschaftlichen Studien wurden **drei hochspezifische Nährstoffe** identifiziert, die jeden der drei Schritte unterstützen.

Wenn sie gemeinsam in der richtigen Dosierung und im richtigen Verhältnis eingenommen werden entfernen diese 3 Nährstoffe die E. coli-Bakterien nicht nur schnell und restlos aus Ihrer Blase sondern führen auch zur Regeneration der Blase und Stärkung der Blasenwand.

FLORAPURE ist die erste Zusammensetzung, die gezielt auf die Eliminierung von E. coli einwirkt.

Dieses Mittel ist bis zu 7 Mal wirksamer als jede alternative Behandlung.

Sie beseitigt nicht nur alle Spuren von E. Coli in weniger als drei Wochen ...

... sondern regeneriert auch Ihre Blase und hinterlässt sie straffer und elastischer.

So beugt sie Harnverlusten vor ...

... und reduziert die Anzahl Ihrer Toilettengänge drastisch.

Inhaltsstoff 1 (Erster Schritt)

ProAnthoCyanidine (PAC) aus Cranberrys (Grantn)

Cranberrys (oder Rote Moosbeeren) sind ein traditionelles Heilmittel zur Linderung von Harnwegsinfektionen.

Sie wurden schon zu Zeiten unserer Großmütter verwendet und verfügen über eine in zahlreichen klinischen Studien nachgewiesene Wirksamkeit.

Unter anderem bestätigt auch die französische Behörde für Lebensmittelsicherheit ihre wohltuenden Eigenschaften.

Bis vor kurzem war der Wissenschaft jedoch noch nichts über deren Wirkmechanismus bekannt. Neuere Forschungen zeigen jedoch, dass die in den Cranberrys enthaltenen

ProAnthoCyanidine (PACs) für ihre Wirksamkeit verantwortlich sind.

Die PACs bewirken, dass die E. coli-Bakterien ihre Haftung verlieren.

PACs sind in der Lage, die Adhäsionsfähigkeit von E. coli-Bakterien zu hemmen.

Somit können diese nicht weiter an der Blasenwand haften und müssen sich sozusagen „ablösen“.

Nachdem sich die Bakterien nun im Urin befinden, können sie auf natürlichem Wege ausgeschieden werden.

Allerdings reicht die Wirkung der Cranberry-PACs allein nicht aus, um alle Bakterien zu beseitigen. Da sich diese Bakterien sehr schnell vermehren, können die PACs nur eine vorübergehende Erleichterung erzielen.

Aus diesem Grund haben Dr. Wood und sein Team FLORAPURE einen weiteren Nährstoff hinzugefügt, der den zweiten Schritt unterstützt.

Inhaltsstoff 2 (Zweiter Schritt)

D-Mannose entfernt die E. coli-Bakterien restlos aus Ihrer Blase

D-Mannose ist eine ganz besondere Form von Zucker, die in bestimmten Pflanzen enthalten ist. Wichtig: D-Mannose hat nichts mit dem Zucker zu tun, den Sie in Ihren Kaffee oder Tee geben.

Sobald die D-Mannose-Partikel in die Blase gelangen, **wirken sie wie ein Köder.**

Ihre Struktur zieht die im Harn schwimmenden E. coli-Bakterien an, die nicht mehr an der Blasenwand haften können.

Stattdessen heften sich die E. coli-Bakterien an die D-Mannose.

Und beim Wasserlassen werden sie gemeinsam mit der D-Mannose ausgeschieden.

Eine Studie aus dem Jahr 2022 hat übrigens gezeigt, dass D-Mannose bei der Ausscheidung von E. coli aus der Blase die gleiche Wirksamkeit wie Antibiotika erzielen könnte.⁹

Und im Gegensatz zu Antibiotika hat D-Mannose keinerlei Nebenwirkungen.

Es handelt sich dabei um einen einfachen (zugegebenermaßen etwas eigenartigen) Zucker, der auf natürliche Weise aus Pflanzen wie Äpfeln, Mais, Birken oder Heidelbeeren extrahiert wird.

Inhaltsstoff 3 (Dritter Schritt)

Kleines Habichtskraut: der pflanzliche Freund Ihrer Blase!

Das Kleine Habichtskraut ist eine ausdauernde Wildpflanze, die in Europa, Asien und Nordamerika anzutreffen ist.

Einen Monat nachdem ich meine ersten **FLORAPURE-Kapseln** eingenommen hatte ... wusste ich mit Sicherheit: ES FUNKTIONIERT!

NutriSolution: Liefert schnell und problemlos aus Paris

https://www.nutrisolution.info/florapure/?part=emlhade&data1=250925&utm_source=klaviyo&utm_medium=email&utm_campaign=emlhade&utm_term=250925&utm_content=blase

www.josef-stocker.de/alzheimer_demenz.pdf

http://josef-stocker.de/lektine_meiden_gundry.pdf

Schweinefleisch: http://josef-stocker.de/schweinefleisch_meiden.pdf

Kuhmilch bringt viele Krankheiten, bis Krebs: http://josef-stocker.de/milch_meiden.pdf

www.josef-stocker.de/

24.09,2025